

Prüfprotokoll UVV-Prüfung

Prüfung eines Fahrzeugs auf Betriebssicherheit nach § 57 DGVV Vorschrift 70 durch eine befähigte Person (Sachkundiger)

1 Fahrzeug und Halter

Unternehmen / Halter

Standort / Abteilung

Hersteller und Typ	Amtliches Kennzeichen	Erstzulassung	Kilometerstand
Fahrzeug-Identifizierungsnummer (FIN)		Interne Fahrzeugnummer (optional)	

Fahrzeugart

☐ Pkw ☐ Transporter / Nfz ☐ Anhänger

Antrieb

☐ Verbrenner ☐ Hybrid ☐ Elektro

2 Angaben zur Prüfung

Prüfdatum

Prüfart / Werkstatt

Letzte UVV-Prüfung am

Anlass

☐ Regelmäßige Prüfung (spätestens 12 Monate) ☐ Prüfung bei Bedarf, z. B. nach Unfall, Umbau oder Schaden

Prüfumfang

☐ Vollständig: Verkehrssicherheit und Arbeitssicherheit

☐ Nur Arbeitssicherheit, weil eine mängelfreie HU nicht länger als 12 Monate zurückliegt. HU vom: _____

3 Prüfpunkte

Nach DGVV Grundsatz 314-003: Ordnungsprüfung sowie Sicht-, Funktions- und Wirksamkeitsprüfung. Herstellervorgaben beachten.

A Ordnungsprüfung	i. O.	Mangel	entfällt
Zulassungsbescheinigung Teil I vorhanden	☐	☐	☐
Betriebsanleitung vorhanden	☐	☐	☐
Letztes Prüfprotokoll bzw. Prüfnachweis vorhanden	☐	☐	☐
Mängel aus der letzten Prüfung behoben	☐	☐	☐

B Verkehrssicherheit	i. O.	Mangel	entfällt
entfällt bei mängelfreier HU, nicht älter als 12 Monate			
Bremsanlage einschließlich Feststellbremse	☐	☐	☐
Lenkung	☐	☐	☐
Reifen und Räder: Profil, Zustand, Befestigung	☐	☐	☐
Beleuchtung und Signaleinrichtungen	☐	☐	☐
Sicherheitsgurte, Sitze und Kopfstützen	☐	☐	☐
Scheiben, Scheibenwischer und Waschanlage	☐	☐	☐
Spiegel	☐	☐	☐
Kontroll- und Warnleuchten im Kombiinstrument	☐	☐	☐

C Arbeitssicherheit	i. O.	Mangel	entfällt
Ladungssicherung: Trennnetz, Trenngitter, Laderaumabdeckung	☐	☐	☐
Zurripunkte und Befestigungsmöglichkeiten	☐	☐	☐
Nachträgliche Einbauten (Regale, Halterungen, Technik) sicher befestigt	☐	☐	☐
Ersatzrad oder Pannenset, Wagenheber und Bordwerkzeug sicher verstaut	☐	☐	☐
Warndreieck vorhanden	☐	☐	☐
Warnweste(n) vorhanden	☐	☐	☐
Kfz-Verbandkasten nach DIN 13164, Haltbarkeit nicht überschritten	☐	☐	☐
Zubehör, z. B. Anhängervorrichtung oder Dachträger, sicher	☐	☐	☐

D Hochvoltssystem nur Elektro- und Hybridfahrzeuge	i. O.	Mangel	entfällt
Hochvoltkomponenten und -leitungen ohne sichtbare Beschädigung	☐	☐	☐
Kennzeichnungen und Warnhinweise vorhanden und lesbar	☐	☐	☐
Keine Fehlermeldungen des Hochvoltsystems	☐	☐	☐
Ladeanschluss und mitgeführtes Ladekabel ohne Beschädigung	☐	☐	☐

4 Festgestellte Mängel

Nr.	Mangel	gefährdend	beheben am	Nachprüfung durch
1		☐ ja ☐ nein		
2		☐ ja ☐ nein		
3		☐ ja ☐ nein		
4		☐ ja ☐ nein		

5 Ergebnis

- ☐ Keine Mängel festgestellt. Das Fahrzeug ist betriebssicher.
- ☐ Mängel ohne Einfluss auf die Betriebssicherheit. Beheben bis: _____
- ☐ Gefährdende Mängel. Das Fahrzeug darf erst nach Beseitigung und Nachprüfung wieder eingesetzt werden.

Nächste Prüfung spätestens am _____ Prüfplakette angebracht

☐ ja ☐ nein

6 Befähigte Person und Kenntnisnahme

Name der prüfenden Person

Betrieb / Prüforganisation

Qualifikation, z. B. Kfz-Mechatroniker/in, Kfz-Meister/in

Hochvolt-Qualifikation nach DGUV Information 209-093

☐ vorhanden ☐ nicht erforderlich

Ort, Datum

Unterschrift der prüfenden Person

Kenntnisnahme Unternehmen / Fuhrparkleitung: Name

Datum

Unterschrift

Protokoll mindestens bis zur nächsten Prüfung aufbewahren (§ 57 Abs. 2 DGUV Vorschrift 70).
Mustervorlage ohne Gewähr; maßgeblich sind DGUV Grundsatz 314-003, die Herstellervorgaben und die Gefährdungsbeurteilung Ihres Unternehmens. Keine Rechtsberatung.